

PRESSEINFORMATION

IFA AG: Gefördertes Wohnbauentwicklungsprojekt „Jedleseer Straße 104-106, Wien“ vollständig platziert

- **Anleger:innen haben sich mit insgesamt 11,9 Mio. Euro an der Schaffung von hochwertigen, leistbaren und dringend benötigten Mietwohnungen beteiligt**
- **494. IFA-Bauherrenmodell bietet Investor:innen eine Erstvermietungs- und Baukostengarantie als zusätzliche Sicherheiten**
- **Baustart Herbst 2024, voraussichtliche Fertigstellung im Frühjahr 2026**

Wien, 18. Dezember 2023 – Das geförderte Wohnbauentwicklungsprojekt „Jedleseer Straße 104-106“ der IFA AG ist vollständig gezeichnet. Anleger:innen haben sich mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 11,9 Mio. Euro am 494. Bauherrenmodell von Österreichs größtem Anbieter für Investments mit Immobilienbezug beteiligt. Mit diesem Projekt schafft IFA in attraktiver Wiener Stadtrandlage 25 hochwertige, leistbare Neubau-Mietwohnungen mit privaten Freiflächen wie Eigengärten, Balkonen oder Terrassen sowie ein Büro- bzw. Geschäftslokal. Anleger:innen profitieren von der Sicherheit eines realen Sachwerts als Kapitalanlage sowie langfristig planbaren, inflationsgesicherten Mieterträgen. Öffentliche Förderungen und steuerliche Begünstigungen – etwa die auf 15 Jahre verkürzte Abschreibung von Bau- und Nebenkosten (1/15-AfA), der Vorsteuerabzug oder die Sofortabschreibung der Werbungskosten – optimieren die individuelle Rendite. Die Vermietung über einen gemeinsamen Mietenpool minimiert das Leerstandsrisiko für Investor:innen. Als Highlight für Anleger:innen sind die Baukosten als Festpreis garantiert und IFA gewährleistet die Mieteinnahmen für die ersten 12 Monate ab Erstvermietung. Der Baubeginn ist für Herbst 2024 geplant, die Fertigstellung für Frühjahr 2026.

„Auf dem Wiener Wohnungsmarkt werden immer weniger Neubauten fertiggestellt, mit Verknappung ist bei hoher Nachfrage zu rechnen. Mit ‚Jedleseer Straße 104-106‘ schaffen wir hochwertige, leistbare und dringend benötigte Mietwohnungen. Unsere Investor:innen tragen dazu bei und profitieren von attraktiven Renditen aus regelmäßigen, inflationsgesicherten Mieteinnahmen, öffentlichen Förderungen und steuerlichen Optimierungsmöglichkeiten. Zusätzlich bieten eine Baukosten- und Erstvermietungsgarantie sowie das professionelle Asset Management durch IFA Expert:innen zusätzliche Sicherheiten. Ich gratuliere allen Anleger:innen zu diesem Investment“, berichtet Gunther Hingsammer, Vorstand der IFA AG.

Aktuell können sich private Anleger:innen in Graz am Bauherrenmodell „Puchstraße 34“ und am Bauherrenmodell Plus „Tiergartenweg 32a – 32e“ mit parifiziertem

Wohneigentum beteiligen. Zudem ist eine Investition in das mittelfristige Salzburger Prime Investment „V33“ möglich – einer nachhaltigen Quartiersentwicklung mit geförderten Wohnungen, Büros und einem innovativen numa Hotel. „V33“ ist in Bau und wird planmäßig im Juni 2024 eröffnet.

Mehr Informationen unter www.ifa.at

Über IFA

IFA AG ist mit rund 500 realisierten Projekten österreichischer Marktführer für Immobilieninvestments und steueroptimierte Anlagemöglichkeiten. Für mehr als 7.800 Investor:innen verwaltet IFA über 2,6 Milliarden Euro - und das schon seit 1978. Der Projekthorizont reicht von geförderten Wohnbauentwicklungsprojekten (Bauherrenmodellen) über exklusive Prime-Investments (Immobilien mit historischer Architektur bzw. Quartiersentwicklungen) bis zu Anleiheemissionen für kurz-, mittel- und langfristige Investitionsmöglichkeiten ab 10.000 Euro. IFA AG ist eine Tochter von SORAVIA, einem der führenden Immobilienkonzerne in Österreich und Deutschland.

www.ifa.at

Foto, Abdruck honorarfrei

Das IFA Bauherrenmodell „Jedleseer Straße 104-106“ in Wien ist zu 100% platziert, Spatenstich ist 2024.

©IFA AG

Pressekontakte:

Karin Sladko
IFA Marketing & Communications
Tel.: +43 1 71690 1426
E-Mail: k.sladko@ifa.at

Janika Hidegh
Ecker & Partner Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: +43 676 346 807 2
E-Mail: j.hidegh@eup.at